



Sonderauktion in Toulouse: Holen Sie sich ein Stück Airbus A380!

Bevor Airbus einen ausgemusterten A380 von Emirates komplett zerlegt, wurde beschlossen, einige Teile zu retten und zu versteigern. Eine außergewöhnliche Auktion, die vom Auktionator Marc Labarbe aus Toulouse organisiert wird, findet vom 23. bis 25. Juni 2022 statt. Der Erlös geht an die Airbus-Stiftung.

Sich ein Stück eines A380 leisten, das ist jetzt möglich! Diese Chance bietet sich Flugbegeisterten vom 23. bis 25. Juni dieses Jahres. Airbus hat nämlich beschlossen, einige Teile eines abgewrackten A380 vor der Verschrottung zu retten, um sie zum Verkauf anzubieten. Die Erlöse aus der Versteigerung gehen an die Airbus-Stiftung, die humanitäre Maßnahmen insbesondere in ärmeren Ländern finanziert.

500 Gegenstände werden zum Verkauf angeboten.

Der Riesenflieger, der derzeit von dem am Flughafen von Tarbes ansässigen Unternehmen Tarmac Aerosave verschrottet wird, war ein Flugzeug, das von Emirates, Dubai, betrieben wurde. Das Flugzeug wurde im Oktober 2008 in Betrieb genommen und war in drei Reiseklassen mit 489 Sitzen ausgestattet. Der A380 wurde 2021 ausgemustert.

Die meisten Teile stammen aus der Kabine des A380.

Die Käufer sehen im Katalog Lampen, Flugbegleitersitze, Servicewagen, Triebwerksteile und sogar die Rettungsleine aus dem Cockpit. Die meisten der zur Versteigerung stehenden Teile stammen aus der Kabine. Die Teile wurden aufgrund ihres entweder technischen oder ästhetischen Interesses ausgewählt. Airbus gab aber bekannt, dass einige Sitze der Business-Klasse aus anderen A380 stammen.

„Ein Stück der Legende“

Die Auktion wird von Marc Labarbe durchgeführt, einem Auktionator in Toulouse, der bereits 2007 und 2019 in Toulouse zwei außergewöhnliche Auktionen von Concorde-Teilen durchgeführt hat. Die Auktion wird physisch, aber auch digital stattfinden, ein Format, das immer häufiger genutzt wird, um eine weltweite Kundschaft zu erreichen. „Die Idee ist, ein Stück der A380-Legende zu erhalten. Wir werden die schönsten Teile im Auftrag der Airbus-Stiftung anbieten“, erklärt Lionel Roques, Verkaufsleiter von Tarmac Aerosave, dem mit der Zerlegung beauftragten Unternehmen. Ein Teil des Verkaufserlöses soll auch an die AIRitage Association gespendet werden, die das Erbe der Luftfahrt bewahren will.